

## Band VIII., Nr. 2945, Seite 209-210

*Abt und Konvent von Bebenhausen verkaufen das Haus neben ihrem Hof in Esslingen, vor dem Hof der Eningerin, das sie den jungen Indergasse (pueris dictis in Vico) abgekauft hatten, an Merklin Ufdensteben von Türkheim (Durenckein) unter der Bedingung, dass der eine der beiden zum Haus gehörigen Aborte (private) zu ihrem Hof gezogen werden soll.* <br> <br> Acta sunt hec anno domini MCCLXXX., feria quarta post kathedre Petri apostoli.

Ohne Ortsangabe, 1280. Februar 28.

—

Ein abhangend befestigt gewesenes Siegel fehlt.

## Überlieferung und Publikationen

**Lagerort:**

HStA Stuttgart

**Signatur/Titel des Originals:**

A 474 U 695

**Editionen:**

Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 1 (1850) - 39 (1885), N.F.  
1=40 (1886) - [...], Bd. 3, S. 346.

**Regesten:**

ADOLF DIEHL (BEARB.): Urkundenbuch der Stadt Esslingen, 2 Bde.,  
Stuttgart 1899-1905 (Württembergische Geschichtsquellen 4 bzw. 7),  
Bd. 1, S. 48, Nr. 159.

## Weitere Angaben

**Sprache:**

Lateinisch

**Ausstellungsort:**

Ohne Ortsangabe

**Ortsindex:**

Bebenhausen Wohnplatz (16199) <br> Bebenhausen, Tübingen, Tü <br>  
Esslingen am Neckar Wohnplatz (331) <br> Esslingen am Neckar, ES <br>  
Obertürkheim Wohnplatz (40) <br> Obertürkheim, Stuttgart, S <br>  
Untertürkheim Wohnplatz (62) <br> Untertürkheim, Stuttgart, S